Deutschlands erste islamisch-theologische Fakultät wird eröffnet

25. September 2026



Münsters Universität gilt als eine der ersten Adressen theologischer Forschung in Deutschland. Diese Stellung baut die Hochschule aus, indem sie islamische Theologie auf eine Stufe mit der christlichen stellt.

Münster (KNA) An der Universität Münster wird am Donnerstagabend die erste islamisch-theologische Fakultät Deutschlands eröffnet. Damit erhält die islamische Theologie dort den gleichen Status wie die katholischen und evangelischen Fakultäten der Hochschule. Die Aufwertung gilt als Meilenstein für die Etablierung islamischer Theologie an deutschen Universitäten.

Den Festvortrag zur Veranstaltung mit dem Titel „Islamische Theologie in der Verantwortung Zukunft gestalten“ hält der Berliner Sozialphilosoph Hans Joas. Als Gäste werden unter anderem die frühere deutsche Botschafterin am Vatikan, Annette Schavan, erwartet sowie der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz und Münsteraner Bischof, Heiner Wilmer, und die Vorsitzende der Evangelischen Kirche von Westfalen, Adelheid Ruck-Schröder.

Das bisherige, 2012 gegründete Zentrum für Islamische Theologie unter Leitung des

Islamwissenschaftlers Mouhanad Khorchide zählt zu den sechs Standorten islamischer Theologie in Deutschland. Gemeinsam mit den katholischen und evangelischen Fakultäten soll in Münster nun ein „Campus der Religionen“ entstehen.

© KNA

Bild von jan_photo auf pixabay

Stand: 27. November 2026